



Liebe Gäste, liebe Sponsoren und liebe Mitglieder!

Der SV Lohhof Volleyball heißt Sie herzlich willkommen!
Eine lange und aufregende Saison geht heute zu Ende. Zum letzten Spieltag erwartet uns das Derby-Highlight. SV Lohhof - ASV Dachau, ob in der ersten, zweiten oder dritten Liga, die Duelle der zwei Erz-Rivalen sind seit jeher durch Höchstspannung, Dramatik und erhitzter Atmosphäre geprägt.

Seit nunmehr drei Wochen steht der ASV Dachau als designierter Zweitligameister fest. Für unser Team geht es heute noch um den Klassenerhalt. Zwar haben unsere Jungs am letzten Spieltag, obwohl sie bereits mit einem Bein in der Regionalliga standen, nach 0:2 Satzrückstand das Unmögliche möglich gemacht und 3:2 gewonnen. Dennoch ist theoretisch der Abstieg aus Liga zwei noch möglich.

Das große Saisonfinale

Unser SVL-Team hat im direkten Vergleich die beste Ausgangssituation, doch nach dieser verrückten und einmalig spannenden Saison ist noch alles möglich. Ein Blick auf die Tabelle verdeutlicht, selbst Bad Soden als Elfter (20:26) kann mit einem Sieg in Freiburg das "rettende Ufer" noch erreichen. Friedberg zuhause gegen Grafing, Fellbach in Rüsselsheim, Rottenburg in Friedrichshafen und Delitzsch in Sonneberg haben ebenfalls noch die Möglichkeit die Klasse zu sichern. Neben dem sportlichen Kampf stellt sich nach dem Rückzug der Mannschaft aus Saugau aus der ersten Liga die Frage, wie viele Absteiger die zweite Liga verlassen müssen. Das Chaos ist perfekt! Um allen Rechenexempeln und theoretischen Modellen aus dem Weg zu gehen, will unser Team heute sportlich alles klar machen und den "geliebten Feind" aus Dachau zum zweiten mal in dieser Saison bezwingen. Der "Meister 2003/2004" wird sich wohl kaum die Blöße geben wollen, deshalb erwarten wir ein enges Match.

Das Derby gegen den Meister

Der ASV Dachau: Ein Verein der viele Höhen und Tiefen erlebt hat. Momentan ist die Herrenmannschaft wieder in aller Munde. Nachdem man im letzten Jahr vor Lohhof die Regionalligameisterschaft einfuhr, gelang dem Team heuer der Durchmarsch in der zweiten Liga. Bereits am 20. Spieltag ließ man in Dachau die Korben knallen. Bis dahin verlor der ehemalige deutsche Meister gerade einmal dreimal (davon 1:3 im Hinspiel gegen Lohhof). Seitdem ließ man es in Dachau eher ruhiger angehen und verlor zuletzt zweimal knapp mit 2:3. Wir sind sicher, dass sich der neue Meister und voraussichtliche Aufsteiger nicht mit einer Niederlage aus der Liga verabschieden will.

Saisonrückblick

Eine lange und beispiellos spannende Saison geht zu Ende. Nach dem turbulenten Sommer, in dem unser Team glücklich in die 2. Liga nachrücken konnte, haben wir eine tolle Saison in Deutschlands zweithöchster Spielklasse erlebt. Auftaktsieg gegen Freiburg, Krimis gegen Rottenburg, Sonneberg, Frankfurt und Delitzsch und hochklassige Matches gegen Dachau, Friedrichshafen und Fellbach. Dazu das lange Warten und Zittern Anfang des Jahres, die Verletzungsmisere und und und...

Das Team um Kapitän Stefan Schmidbauer möchte sich bei allen Zuschauern, Sponsoren, Helfern, dem Vorstand und allen, die mitgeholfen haben diese Saison besonders zu machen bedanken. Wir würden uns wünschen, Sie nächste Saison wieder in unserer Halle begrüßen zu können.

Vielen Dank für eine tolle Saison 2003/2004!

Stefan Debus

Nr	Name	Vorname	Position	Alter	Beruf
6	Debus	Stefan	Zuspiel	27	Internationaler Betriebswirt, Student (MBA)
15	Dochow	Mike	Angriff	28	Student (Sportwissenschaften)
8	Herrmann	Florian	Mittelblock	26	Bankkaufmann
9	Herrmann	Thomas	Mittelblock	21	Bankkaufmann
4	Kuhn	Tobias	Angriff	26	Diplom-Informatiker (FH)
11	Mürle	Christian	Angriff	31	Elektroingenieur
10	Obermeier	Andreas	Diagonal	23	Student (Chemie)
3	Sievers	Hartmut	Mittelblock	33	Dipl.-Ing., Dipl.-Wirtschafts-Ing.
2	Stetter	Benjamin	Mittelblock	23	Student (Informatik)
7	Philipp	Sascha	Angriff	24	Student (Betriebswirt)
5	Schmidbauer	Stefan	Zuspiel	27	Steuerfachangestellter
	Martin	Körner	Trainer	25	Diplom-Betriebswirt
	Burschik	Gudrun	Co-Trainerin	41	Industriekauffrau



Tabelle 2. Bundesliga Süd Männer

	Spiele	Sätze	Punkte
1. ASV Dachau	23	62:26	36:10
2. VfB Friedrichshafen II	23	52:33	32:14
3. TG Rüsselsheim	23	55:32	30:16
4. 1. Sonneberger SC	23	53:36	30:16
5. FT 1844 Freiburg	23	49:40	26:20
6. SV Lohhof	23	46:46	22:24
7. GSVE Delitzsch	23	44:47	22:24
8. TV Rottenburg	23	43:46	22:24
9. TSV Friedberg	23	39:49	22:24
10. SV Fellbach	23	43:45	20:26
11. TG Bad Soden	23	42:47	20:26
12. Internat Frankfurt	24	31:63	14:34
13. TSV Grafing	23	17:66	4:42

Prinzip

Papierflieger fliegen nach den selben Prinzipien wie Flugzeuge. Ein Papierflieger sollte die Luft mit dünnen Kanten durchschneiden, statt ihr breite Flächen entgegenzusetzen. Wird er geworfen, so funktioniert der Flieger, solange die Schubkraft größer als der Luftwiderstand ist. Die Luftreibung bremst ihn schließlich soweit ab, das ihn die Schwerkraft zu Boden sinken läßt. Der Auftrieb muss größer als die Wirkung der Schwerkraft sein. Eine Tragfläche sorgt für Auftrieb, wenn der Luftdruck an ihrer Unterseite größer ist als an der Oberseite. Dies wird erreicht, indem die Tragflächen-Oberseite nach oben gekrümmt und die Unterseite abgeflacht wird. So muss die Luft auf der Oberseite eine größere Strecke mit höherer Geschwindigkeit zurücklegen, als auf der Unterseite.

Papierflieger

Symbole

- Tal-faltung
- Berg-faltung
- Vorhandene Falte
- Verdeckte/verlängerte Falte
- Nach vorne Falten
- Nach hinten Falten
- Punkt auf Punkt legen
- Schneiden

Teilnahme am Papierfliegerwettkampfbewerb

Name: _____

Anschrift: _____

IM TEAM GEGEN
terror & gewalt
www.gegenterrordgewalt.de

Das Lohhofer Fliegerschmeißen

In der Pause zwischen den Sätzen findet ein kleiner Wettbewerb statt: Jeder kann sicherlich einen Papierflieger bauen. Wer auf Kommando des Hallensprechers seinen Flieger am nächsten an die Wand der Gegengeraden schmeißt, gewinnt einen Essensgutschein im Wert von 15€ in einem Unterschleißheimer Restaurant!
Alle Papierflieger mit Namen und Anschrift versehen!

Pressfaltung

Auf die Hälfte zusammenlegen.

Durch nach oben Biegen der Ecke A eine diagonale Falte bilden.

Auf die Kante hinter der Ecke A drücken, um die Tasche aufzubiegen.

Die Tasche flach pressen und die Falten fest andrücken.

Die fertige Pressfaltung

Doppelseitige Faltung nach innen

Eine Tal-falte erstellen, auf-falten und auf-gleicher Linie eine Berg-falte erstellen.

Es folgen eine Tal- und drei Berg-falten.

Das Blatt wieder in der Mitte zusammen-falten, aber dabei die Ecke A nach innen zwischen die beiden Hälften drücken - fertig.

Grundmodell

Man faltet ein DIN A4-Blatt der Länge nach und knickt die Ecken dreimal nacheinander zur Mittellinie.

Jetzt wird die Figur nach hinten zusammengefaltet und umgedreht. Nachdem man die Flügel etwas nach unten gezogen hat, helftet man sie fest (s. Pfeil). Durch eine entgegengesetzte Falte an der Rückseite entsteht ein sogenannter Stabilisator. Jetzt werden noch die Flügelspitzen geknickt - nach oben für Loopings, nach unten für Tauchflüge eine Klappe nach oben und die andere nach unten für einen Korkenzieherflug